

**GRUNDIG****Reparaturhelfer****Elite-Boy  
Automatic 208 a****Abgleichanleitung****1968****Chassis-Ausbau**

1. Batteriedeckel abschrauben und Batterien entfernen.
2. Bodenplatte durch Lösen von 2 Schrauben abnehmen.
3. Drehknöpfe und Tragegriff entfernen und dessen Halteschrauben lösen.
4. Gehäuse vorsichtig nach oben abheben.

**Gleichstrom-Abgleich****Einstellung des Ruhestromes der Endstufe**

Mit dem Regler R 637 (500  $\Omega$ ) wird der Kollektorstrom der Endtransistoren bei einer Betriebsspannung von 7,5 V auf 7,5 mA eingestellt (Meßinstrument in Kollektorkreis von AC 175 Brücke x auftrennen).

**Einstellung des ZF-Verstärkers**

Mit R 509 (25 k $\Omega$ ) wird die Kompensation des Basisstromes so eingestellt, daß an R 515 (10 k $\Omega$ ) keine Spannung mehr steht.

**FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz**

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wobblersausganges	Sichtgerät-Anschluß	Abgleich
ZF-Filter V Ratio-Primärkreis	an Basis von AF 121	lose kapazitiv über Greifer mit eingebauter Diode (s. Abb.) an Kollektor des AF 121 (MP)	(b) völlig verstimmen (a) auf Maximum und Symmetrie
ZF-Filter IV	an Basis von AF 185 III		(c) und (d) auf Maximum
ZF-Filter III	an Basis von AF 185 II		(e) und (f) auf Maximum
ZF-Filter II und ZF-Kreis 9226-701	an Mischteileingang		(g) und (h) auf Maximum
Ratio-Sekundärkreis	an Basis von AF 121	über 50 k $\Omega$ -Kabel am NF-Ausgang des Radiodetektors	(b) auf größtmögliche Linearität innerhalb des $\pm 75$ kHz-Hubes
AM-Unterdrückung			R 2 im r v auf Minimum abgleichen. ZF-Spannung an der Basis AF 121 ... 30 mV. Anschließend Kreis (b) bei kleinerem Pegel nachstimmen.

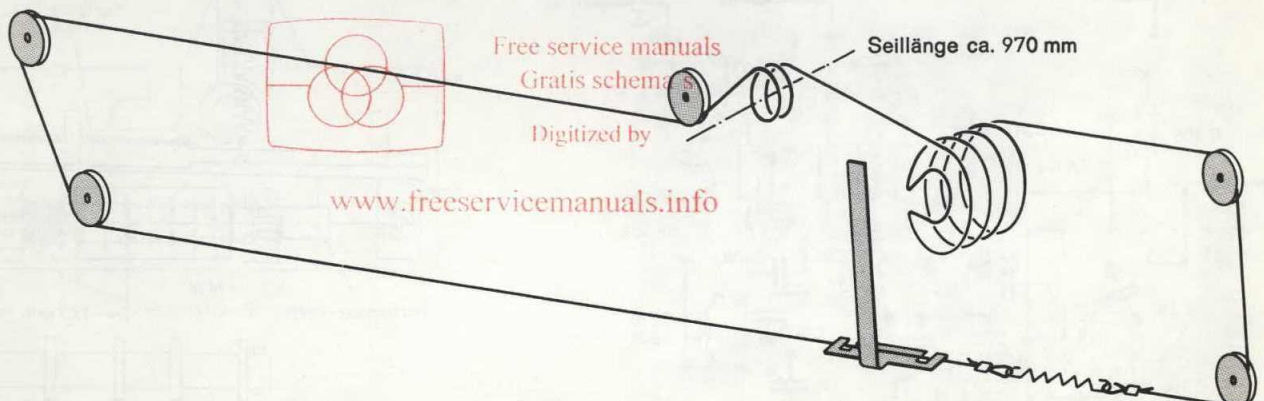
**AM-ZF-Abgleich 460 kHz**

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wobblersausganges	Sichtgerät-Anschluß	Abgleich
ZF-Filter IV	an Basiskreis von AF 185 III	über Tastkopf lose an Kollektor AF 185 III	(I) auf Maximum
ZF-Filter III	an Basiskreis von AF 185 II		(II) und (III) auf Maximum
ZF-Filter II und I	an Basiskreis von AF 185 I		(IV) und (V) auf Maximum

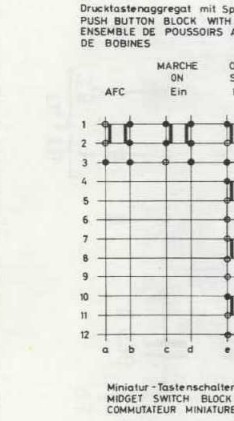
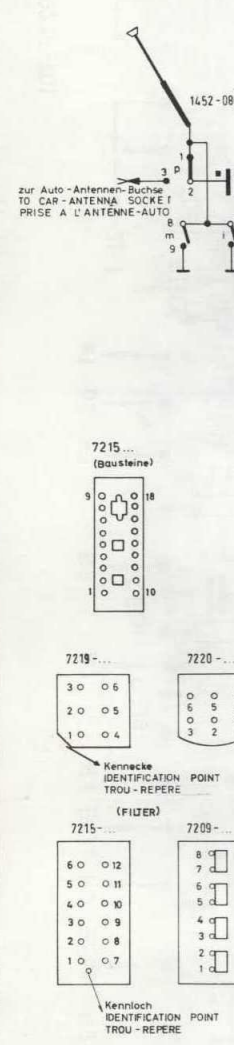
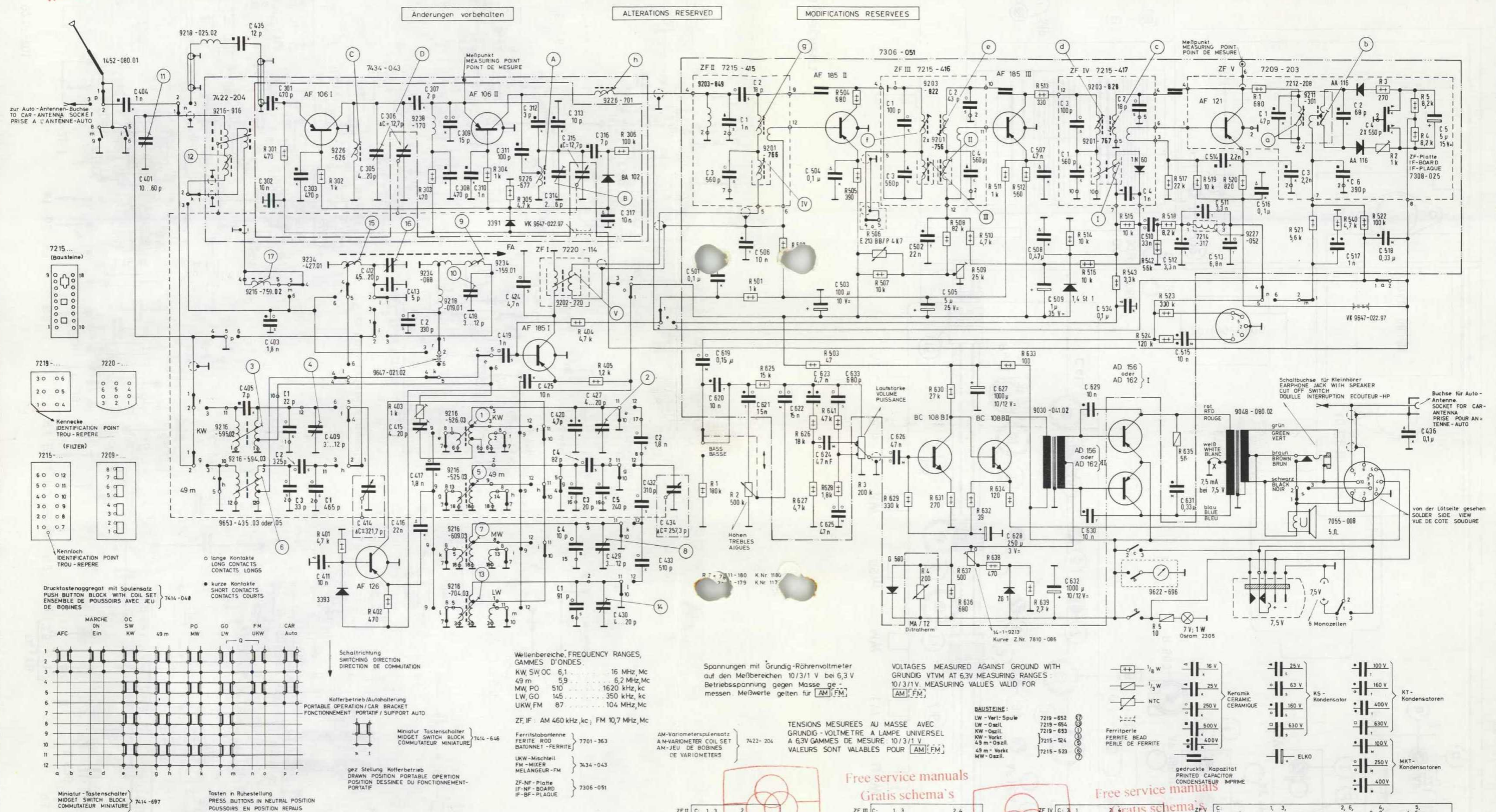
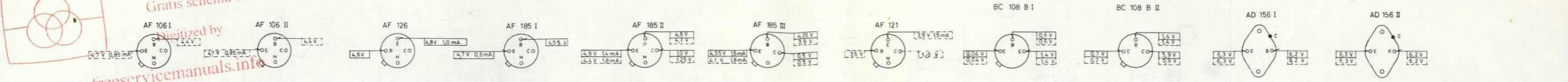
**FM-Oszillator-, Zwischen- und Antennenkreis-Abgleich**

Meßsender-Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Oszillatorspannung an AF 106 II	Rauschzahl	Bemerkungen
88 MHz	(A) Max.	(C) Max.			
102 MHz	(B) Max.	(D) Max.	100-110 mV	5,5 ... 6,5 kTo	Der Meßsender wird über 60 $\Omega$ unsymmetrisch am Anschluß der Teleskopantenne angekopelt.

FM-Eingangsempfindlichkeit (bei  $\pm 15$  kHz Hub und 800 Hz): 1,1—1,2  $\mu$ V (Signal-Rauschverhältnis 2:1)



Free service manuals  
Gratis schema's  
Digitized by  
www.freeservicemanuals.info



**Wellenbereiche, FREQUENCY RANGES, GAMMES D'ONDES.**

KW SW OC	6,1	16 MHz, Mc
49 m	5,9	6,2 MHz, Mc
MW PO	510	1620 kHz, kc
LW, GO	145	350 kHz, kc
UKW, FM	87	104 MHz, Mc

**ZF, IF : AM 460 kHz, kc FM 10,7 MHz, Mc**

**Ferritabartenne FERITE ROD BATONNET - FERRITE** 7701-363  
**UKW-Mischteil FM-MIXER MELANGEUR-FM** 7434-043  
**ZF-NF-Platte IF-NF-BOARD IF-BF-PLAQUE** 7306-051

**Voltages measured against ground with Grundig VTM at 6.3V measuring ranges: 10/31/1V. MEASURING VALUES VALID FOR [AM], [FM].**

**TENSIONS MEASUREES AU MASSE AVEC GRUNDIG-VOLTMETRE A LAMPE UNIVERSEL A 6,3V GAMMES DE MESURE: 10/31/1V VALEURS SONT VALABLES POUR [AM], [FM].**

**BAUSTEINE:**  
LW - Vert-Spule 7219-652  
LW - Oszil. 7219-654  
KW - Oszil. 7219-653  
KW - Vorkr. 7215-524  
49 m - Oszil. 7215-524  
49 m - Vorkr. MW-Oszil. 7215-523

**Keramik CERAMIC CERAMIQUE**  
1/8 W  
1/4 W  
NTC

**Ferritperle FERRITE BEAD PERLE DE FERRITE**

**gedruckte Kapazität PRINTED CAPACITOR CONDENSATEUR IMPRME**

**K5-Kondensator**  
100V  
160V  
400V  
630V

**KT-Kondensatoren**  
100V  
160V  
250V  
400V

**ELKO**  
100V  
250V  
400V

**Druckknopf mit Spulensatz PUSH BUTTON BLOCK WITH COIL SET ENSEMBLE DE POUSSOIRS AVEC JEU DE BOBINES** 7414-048

**Schaltbuchse für Kleinlautsprecher EARPHONE JACK WITH SPEAKER CUT OFF SWITCH DOUILLE D'INTERUPTION ECOUTEUR-HP** 9048-080.02

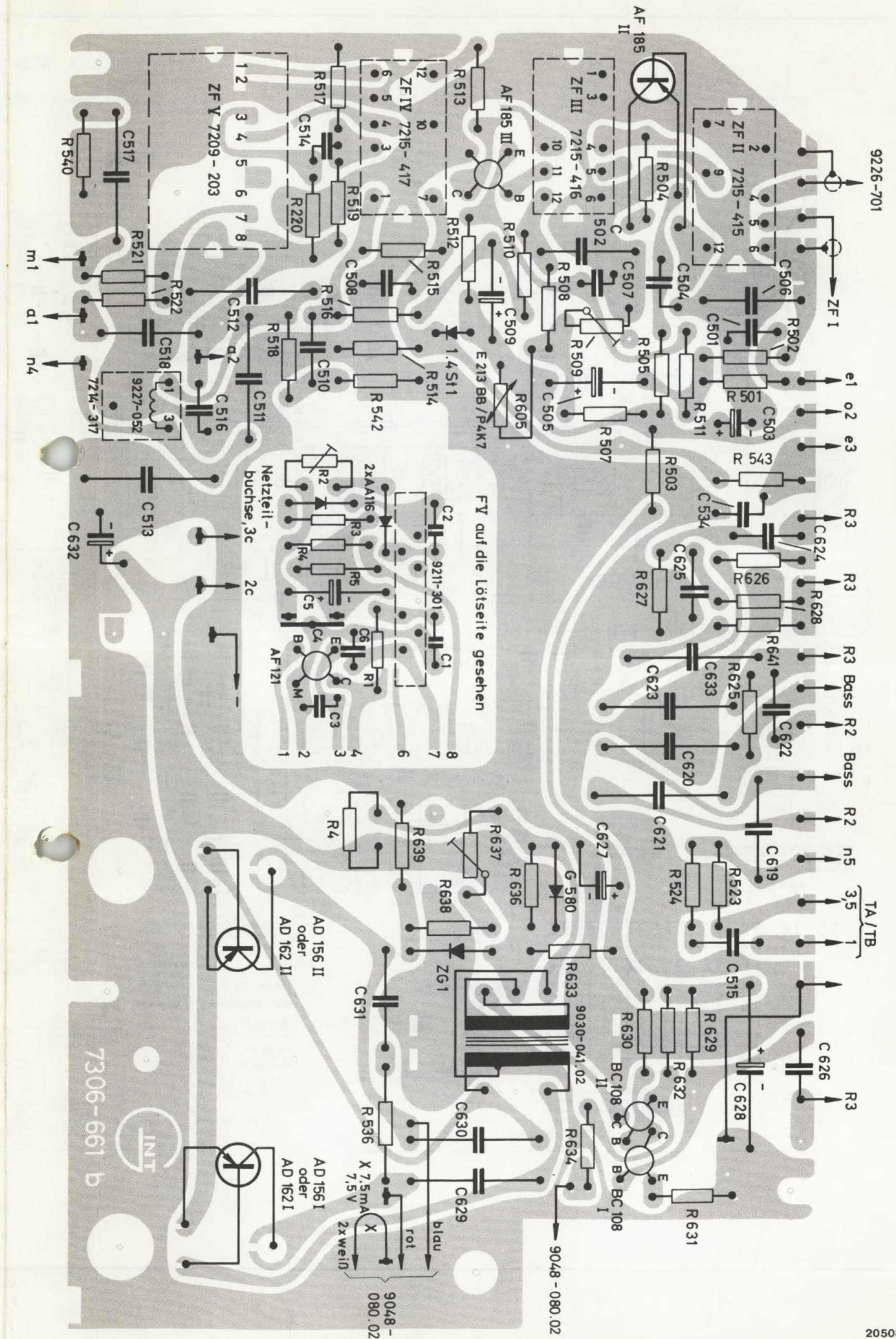
**Buchse für Auto-Antenne SOCKET FOR CAR ANTENNA PRISE POUR AN-TENNE-AUTO**

**von der Lötseite gesehen SOLDER SIDE VIEW VUE DE COTE SOUDURE**

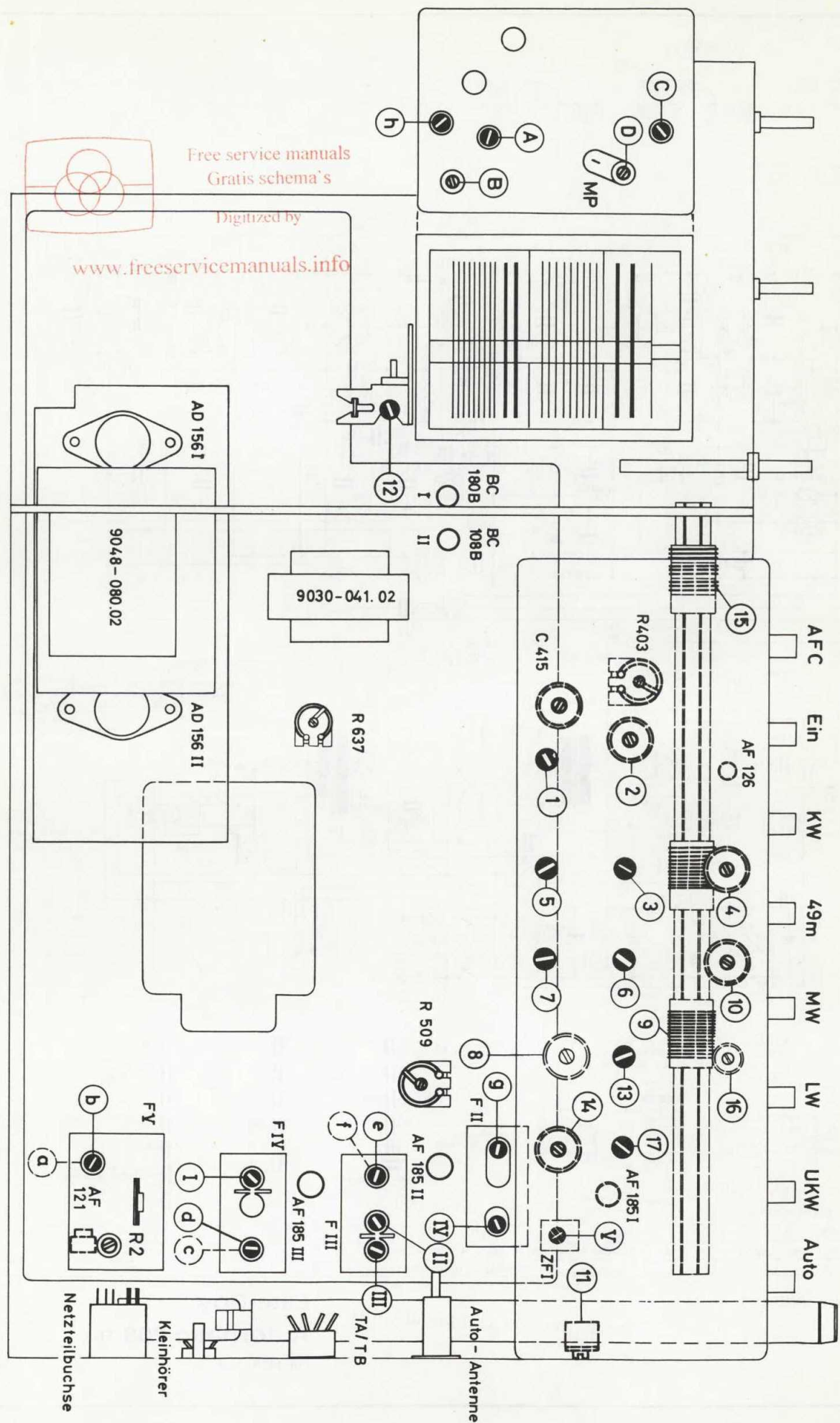
Component list table with columns for component type, value, and location on the PCB.

Free service manuals  
Gratis schema's  
Digitized by  
www.freeservicemanuals.info

Elite-Boy  
Automatic 208 a  
(14-1478-1331)



Abgleich-Lageplan



AM-Oszillator und Vorkreis-Abgleich

Bereich Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Ferritantennen- kreis bzw. Vorkreis	Eingangs- empfindlichkeit	Spiegel- selektion	Oszillatorspannung	
					am Emittor (Oszillator) AF 126	am Emittor (Mischer) AF 185 I
KW II	6,5 MHz ① Max.	③ Max.	3-6 $\mu$ V	1: 16/1,5	70-110 mV	70-110 mV
	15 MHz ② Max.	④ Max.				
KW I (49 m)	6,1 MHz ⑤ Max.	⑥ Max.	2,2 $\mu$ V	1: 25	110-135 mV	110-135 mV
MW	560 kHz ⑦ Max.	⑧ Max.	9-6 $\mu$ V	1: 60/80	70-100 mV	70-100 mV
	1450 kHz ⑨ Max.	⑩ Max.				
LW	160 kHz ⑪ Max.	⑫ Max.	16-12 $\mu$ V	1: 110/200	110-170 mV	70-100 mV
	320 kHz ⑬ Max.	⑭ Max.				

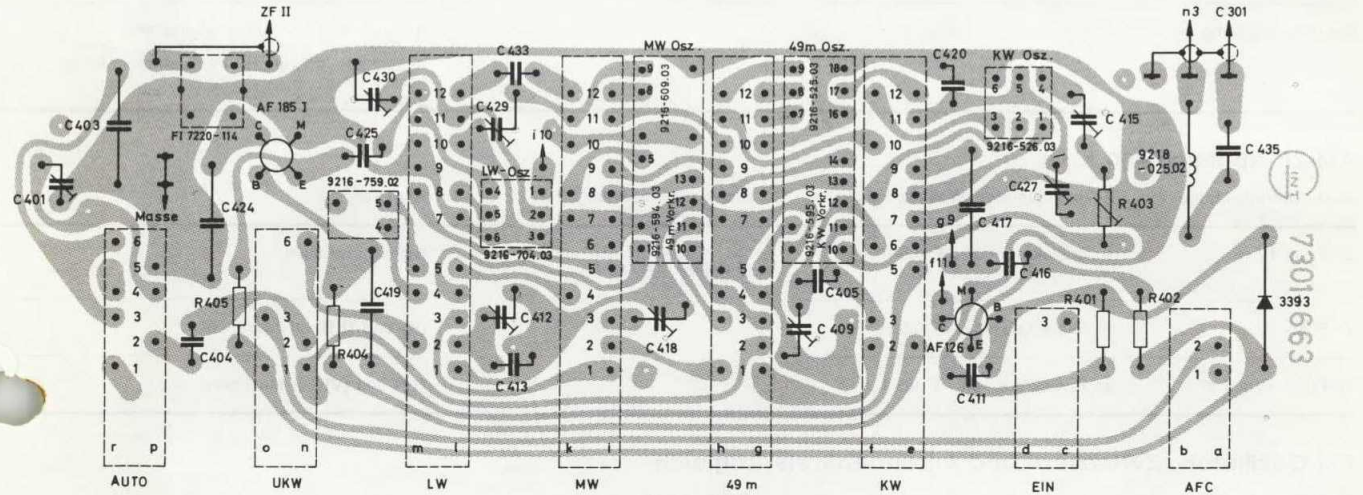
Eingangsempfindlichkeit für 6 dB

Bemerkungen:

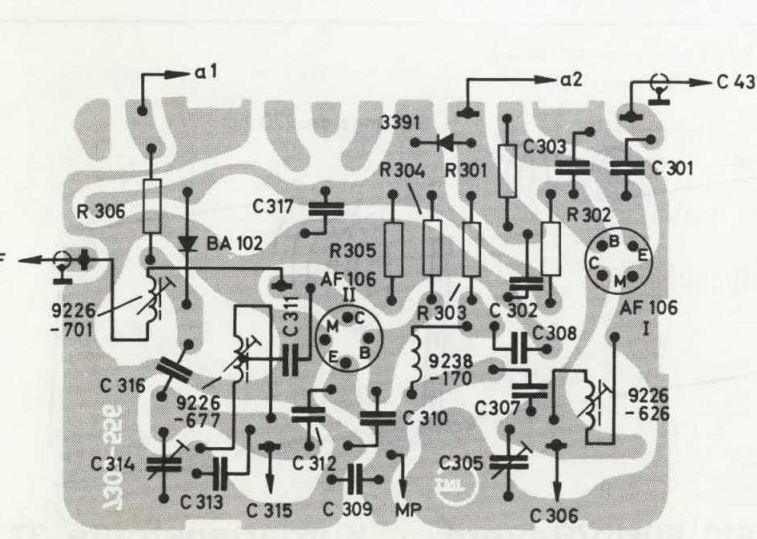
**Oszillator und Kompensation**  
 Die Reihenfolge des Oszillator-Abgleich ist beliebig. Außerdem ist bei dem KW-Bereich an dem Abgleichpunkt auf der C-Seite die Oszillatorspannung am Vorkreis (mV-Meter am Drehko-Aggregatpunkt f 6 — lose angeschlossen) durch die Regler R 403/1 k $\Omega$  und C 415/4 — 20 pF zu kompensieren (Maximum). Es ist darauf zu achten, daß das mV-Meter nicht zu stark übersteuert oder verstimmt und schließlich, daß der Bereich nach Einstellen der Kompensation wieder kontrolliert bzw. korrigiert wird.

**Vorkreis**  
 Die Ferritantenne wird in der Reihenfolge LW und dann MW abgegliechen. Bei den KW-Bereichen wird der Meßsender über 15 pF am Anschluß der Teleskop-Antenne angeschlossen. Für den Autoantennenabgleich (MW bzw. LW), Taste „Auto“ gedrückt, wird der Trimmer C 401 (10-60 pF) in die elektrische Mitte gestellt (33 pF). Außerdem muß der Variometerkern am Bereichsanfang (510 kHz) nach Skizze eingestellt werden. Die Ankopplung erfolgt über die Kombination 20 pF in Serie und 50 pF parallel zum Autoantenneneingang an die Antennenbuchse. Bei gedrückter Antennentaste wird bei MW die Spule 9216-916 @ bei 1450 kHz abgegliechen. Bei 560 kHz wird der Trimmer C 401 @ nachgestimmt. Bei LW wird die Zusatzspule 9216-750 @ bei 320 kHz auf Max. eingestellt.

Aggregat, auf die Lötseite gesehen



Mischteilplatte, auf die Bestückungsplatte gesehen



Einstellung des Variometerkerns

